

Vorwort	11
I. Staatliche Bildungspolitik in der Bundesrepublik Deutschland seit 1945	
1. <i>Sozioökonomischer und politischer Hintergrund</i>	13
1.1 Politische und wirtschaftliche Ausgangssituation	13
1.2 Die Restauration und das Wirtschaftswunder	14
1.3 Die »technologische Lücke« und die Fachkräfteverknappung..	14
1.4 Zwischenergebnis	15
2. <i>Phasen der bildungspolitischen Entwicklung</i>	16
2.1 »Restauration und Improvisation« (1945–1948)	16
2.2 »Vereinheitlichung und Koordinierung« (1949–1955)	17
2.3 »Effektivierung des Bestehenden« (1956–1962)	18
2.4 »Mobilisierung der Bildungsreserven« (1963–1969)	19
2.5 »Die große Bildungsreform« (1969 bis etwa 1973)	21
2.6 Zusammenfassung	22
2.6.1 Ergebnisse	22
2.6.2 Graphik Nr. 1: Entstehung und Entwicklung der bildungs- politischen Gremien in der BRD	24
3. <i>Ebenen und Zuständigkeiten innerhalb des bildungspolitischen Gremiengeflechts</i>	27
3.1 Die Länderebene	27
3.2 Die Bundesebene	27
3.3 Der »Kooperative Bildungsföderalismus«	28
3.3.1 Die Ständige Konferenz der Kultusminister (KMK)	28
3.3.2 Der Wissenschaftsrat	28
3.3.3 Der Bildungsrat	28
3.3.4 Die Bund-Länder-Kommission für Bildungsplanung (BLK)	29
4. <i>Zusammenfassung: Bestandsaufnahme und Ausblick</i>	29
II. Bildungspolitik auf Länderebene	
1. <i>Zur Kulturhoheit der Länder</i>	36
1.1 Die Kompetenzverteilung zwischen Bund und Ländern im Grundgesetz	38

1.2 Zur Funktion des Föderalismus in der Sicht von Bund und Ländern	41
1.3 Exkurs: Länderverfassungen im Vergleich – das Beispiel der Bildungs- und Erziehungsziele	42
1.4 Zur institutionellen und funktionalen Aufgabenstellung und Entwicklung der Bildungsverwaltung	48
1.4.1 Bildungsverwaltung als Teil der Exekutive	48
1.4.2 Zur Kompetenzverteilung im Bildungsbereich	49
1.5 Kennzeichnende Organisationsstrukturen der Bildungsverwaltungen	54
1.5.1 Das Personal in den Bildungsressorts	56
1.5.2 Zur »Politisierung« im Personalbereich	57
1.5.3 Zu den Handlungsmöglichkeiten in den Bildungsressorts ..	58
1.5.4 Zur Parteilaffinität in der Ministerialebene	61
1.6 Zur Leistungsfähigkeit des föderativen Bildungssystems	63
1.6.1 Das Problem der Leistungsfeststellung	63
1.7 Ausblick – Neue Belastungen des föderativen Bildungssystems	65
1.7.1 Zur »Verrechtlichung« in der Bildungspolitik	65
1.7.1.1 Vorbemerkung	65
1.7.1.2 Zum Wandel der Rechtsauffassungen	66
1.7.1.3 Der Parlaments- und Gesetzesvorbehalt	68
1.7.2 Zur Kontroverse um den Rechtsbegriff »wesentlich«	68

III. Kommunale Bildungspolitik

1. Zur Bildungspolitik im Gefüge der kommunalen Selbstverwaltung	76
1.1 Zur Gliederung der Kommunalaufgaben unter besonderer Berücksichtigung des Bildungsbereiches	77
1.2 Zur grundlegenden Kompetenzverteilung zwischen den Kommunen und Ländern	80
1.3 Kommunale Bildungs- und Kulturpolitik im Parteienvergleich	83
1.4 Ausgewählte Probleme kommunaler Bildungspolitik	89
1.4.1 Zur fiskalischen Abhängigkeit der Kommunen	90
1.5 Zusammenfassung: Möglichkeiten und Grenzen bildungspolitischen Handelns der Kommunen	92

IV. Zur Funktion des Bildungssystems

1. Bildungsbegriff	95
1.1 Schultheoretische Bestimmung	95
1.2 »Bildung« und »Ausbildung«	96

2. Funktion des Schulsystems	97
2.1 Die Qualifikationsfunktion	97
2.2 Die Selektionsfunktion	98
2.3 Die Integrationsfunktion	99
2.4 Zusammenfassung	99
2.4.1 Hypothetische Funktionsbestimmung	99

V. Zur ökonomischen Bestimmung des Bildungssystems

1. Bildungsökonomie als Wissenschaft	104
1.1 Entstehung und Begründung	104
1.2 Hauptaufgaben, Fragestellungen, Richtungen	105
1.2.1 Die bürgerliche Bildungsökonomie	106
1.2.2 Die Kritik der bürgerlichen Bildungsökonomie	107
1.3 Abgrenzung: »Bildungsökonomie«, »Bildungsplanung«, »Bildungspolitik«	107
1.4 Ausdifferenzierung der zentralen bildungsökonomischen Fragestellung	109
2. Verhältnis »Bildung-Ökonomie«	110
2.1 Der Makrobereich: Zur ökonomischen Relevanz der Quali- fikationserzeugung	110
2.1.1 Der Qualifikationsbegriff	110
2.1.2 Bildungsaufwand und Wirtschaftswachstum	111
2.1.2.1 Das Humankapital-Konzept.	112
2.1.2.1.1 Das Ende der Rekonstruktionsperiode	112
2.1.2.1.2 Die Residualgröße »technischer Fortschritt«	113
2.1.3 Zwischenergebnis (1)	114
2.1.4 Bildung und kapitalistische Produktion	114
2.1.4.1 Der Warencharakter der Arbeitskraft.	114
2.1.4.2 Die Widersprüchlichkeit kapitalistischer Produktion.	115
2.1.5 Zwischenergebnis (2)	116
2.2 Der Mikrobereich	117
2.2.1 Die Schule als Betrieb	117
2.2.1.1 Die schulischen Input- und Output-Faktoren	117
2.2.1.2 Reform als Rahmen für betriebswirtschaftliche Effek- tivierung?	118
2.2.1.2.1 Die Curriculumentwicklung	118
2.2.1.2.2 Die Gesamtschule	119
2.2.1.3 Chancengleichheit versus Rentabilität	120
2.2.2 Probleme der Bildungsfinanzierung	122
2.2.3 Zwischenergebnis (3)	123
2.3 Zusammenfassung: Ökonomie als Restriktion	123

VI. Politik und Ökonomie: Zur Bestimmung der staatlichen Handlungs- und Reformkapazität

1. <i>Die Aktualität der Staatsanalyse</i>	129
1.1 Begründung der Staatsanalyse	130
1.2 Der Staatsbegriff	130
1.2.1 Der spätkapitalistische Staat	131
1.3 Ausdifferenzierung der staatstheoretischen Fragestellung ..	132
2. <i>Staatstheoretische Positionen</i>	133
2.1 Die bürgerlichen Staatstheorien	133
2.2 Zur marxistischen und neomarxistischen Staatstheorie	134
2.2.1 Der staatsmonopolistische Kapitalismus	134
2.2.2 Die These vom »ideellen Gesamtkapitalisten«	135
2.2.3 Die Spätkapitalismustheorien	137
2.2.3.1 Das »Integrationskonzept«	137
2.2.3.2 Steuerungsdefizit und Legitimationskrise	138
2.2.4 Die Theorie von der Möglichkeit einer »aktiven Politik« ..	139
2.2.4.1 Die These vom »aggregierten staatlichen Steuerungspotential«	139
2.2.4.2 Konsensbildung	140
2.3 Exkurs: Der Sozialstaat	141
3. <i>Zusammenfassung: Die relative Handlungsautonomie des Staates</i>	143

VII. Zum Verhältnis von Bildungs- und Beschäftigungssystem

1. <i>Vorbemerkung</i>	148
2. <i>Begriffliche und systemtheoretische Überlegungen zum Bildungssystem und Beschäftigungssystem</i>	148
3. <i>Grundlegende Entwicklungen im Bildungssystem</i>	150
4. <i>Zur Situation im Beschäftigungssystem</i>	152
5. <i>Zur Entwicklung der Qualifikationsanforderungen</i>	153
5.1 Die These von der tendenziellen Höherqualifizierung	155
5.2 Die Polarisierungsthese	156
5.3 Exkurs: Zur Ausbildung akademischer Arbeitskräfte	157
6. <i>Die Beziehung zwischen Bildungs- und Beschäftigungssystem im Hinblick auf die Qualifikationserzeugung</i>	158
6.1 Das Problem der Bildungsplanung	158
6.2 Das Bedarfsproblem im bildungspolitischen Handlungsfeld ..	159
6.3 Zum Flexibilitäts- und Mobilitätsansatz	160

7. <i>Zu den gesamtgesellschaftlichen Bezügen der verschiedenen Teilsysteme</i>	161
7.1 Die These von der vorherrschenden Aufgabe der Statuszuweisung	162
7.2 Das Schlagwort von der ›Akademikerschwemme‹	163
8. <i>Zur gegenwärtigen Entwicklung auf dem Akademikerarbeitsmarkt</i>	165
VIII. Literaturverzeichnis	171